



FREIWILLIGE FEUERWEHR KASSEL – WALDAU e.V.



Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Kassel-Waldau siegt beim Stadtentscheid der Hessischen Feuerwehrleistungsübung der Feuerwehr Kassel

Der Stadtfeuerwehrverband Kassel führte am Samstag, den 25.05.2019 auf dem Gelände des Feuerwehrvereins Kassel e.V. (Giesenallee 15, 34121 Kassel) seinen diesjährigen Stadtentscheid der Hessischen Feuerwehrleistungsübung nach der aktuellen geltenden Ausschreibung durch.

Die teilnehmenden Gruppen der FF Waldau, der FF Niederzwehren und der FF Harleshausen, stellten sich der Bewertung Ihrer jeweiligen Leistungsübung durch die fünf Schiedsrichter.

Feuerwehrleistungsübungen werden in Hessen seit Mitte der 70er-Jahre auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene durchgeführt. Im Hinblick auf die von den Feuerwehren in einer modernen, von der Technik geprägten Zeit zu bewältigenden Aufgaben soll die Hessische Feuerwehrleistungsübung die bereits erworbenen Kenntnisse in Praxis und Theorie festigen, ergänzen und damit den allgemeinen Leistungsstand anheben. Im Mittelpunkt stehen die fachliche Qualifikation und die Leistung im Umgang mit den der Feuerwehr zur Verfügung stehenden Einsatzmitteln. Die teilnehmenden Mannschaften können bei der Teilnahme auf Kreisebene die drei Feuerwehrleistungsstufen Bronze, Silber und Gold erwerben. Entsprechend der erbrachten Leistung der Mannschaft von der maximal erreichbaren Leistung (100%), wird die jeweilige Feuerwehrleistungsstufe verliehen.

Die aktuell geltende Hessische Feuerwehrleistungsübung besteht aus einem praktischen und theoretischen Leistungsteil. Im praktischen Leistungsteil werden Übungen für eine Löschgruppe (neun Feuerwehrangehörige) oder Staffel (sechs Feuerwehrangehörige) mit einem in der jeweiligen Wehr zur Verfügung stehenden Löschfahrzeug durchgeführt. Inhalt des praktischen Übungsteils im Jahr 2019 ist die Menschenrettung aus einem brennenden Wohnhaus bei gleichzeitiger Brandbekämpfung.

Im theoretischen Leistungsteil muss jedes Gruppenmitglied 15 Fachfragen mit einer Zeitvorgabe von zehn Minuten schriftlich beantworten. Von einzelnen Gruppenmitgliedern können nach vorgegebenen Bedingungen und Voraussetzungen Zusatzfragebögen zum Erwerb des Hessischen Feuerwehrleistungsabzeichens bearbeitet werden. Das Feuerwehrleistungsabzeichen wird vom Land Hessen in den vier Stufen Eisern, Bronze, Silber und Gold verliehen. Voraussetzung für den Erwerb ist die erfolgreiche Bearbeitung des jeweiligen Zusatzfragebogens.

Nach der Auswertung der theoretischen und praktischen Übungsteile ergab sich folgende Ergebnisliste:

Platzierung:	Freiwillige Feuerwehr:	Prozentzahl:	Leistungsstufe:
1	Kassel - Waldau	98,7 %	Gold
2	Kassel – Niederzwehren	98,0 %	Gold
3	Kassel – Harleshausen	82,8 %	Silber

Die Erstplatzierte Mannschaft der FF Kassel – Waldau hat sich für die Teilnahme an der Feuerwehrleistungsübung auf Bezirksebene am 15.06.2019 in Baunatal qualifiziert.

Beim Stadtentscheid 2019 haben zudem folgende Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kassel – Waldau durch ihre Teilnahme und das erfolgreiche Bearbeiten der Zusatzfragebögen das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber sowie Gold erworben:

Name:	Leistungsabzeichen:
Mladen Raukovic	Bronze
Mirco Nuhn	Silber
Tim Oesterling	Silber
Alexander Geiger	Silber
Luis Gutierrez Carral	Gold
Marc Buntrock	Gold

In seiner Funktion als Brandschutzdezernent nahm Stadtrat Dirk Stochla zusammen mit Tobias Winter, stellv. Amtsleiter der Feuerwehr Kassel, den praktischen Übungsteil in Augenschein. Bei der anschließenden Siegerehrung konnten Stochla und Winter auf einen erbrachten hohen Leistungsstand der teilnehmenden Feuerwehren zurückblicken und bedankten sich für die gezeigten Leistungen. Den fünf Schiedsrichtern aus dem Landkreis Kassel und Kreis Waldeck – Frankenberg wurde ebenfalls für ihren unparteiischen Einsatz bei der Bewertung der Leistungsübungen gedankt.

Text: Matthias Engel, Übungsleiter (FF-Waldau)
 Foto: Feuerwehr Waldau (M. Engel)



Gruppe der FF-Waldau beim Stadtentscheid der Hess. Feuerwehrleistungsübung 2019
 2. Reihe v. links: Stadtrat Dirk Stochla, Alexander Geiger, Mirco Nuhn,
 Marc Buntrock, Martin Waßmuth, Mathias Gebhardt
 1. Reihe v. links: Tim Oesterling, Luis Gutierrez, Daniel Horn, Mladen Raukovic